Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 48

Werbung

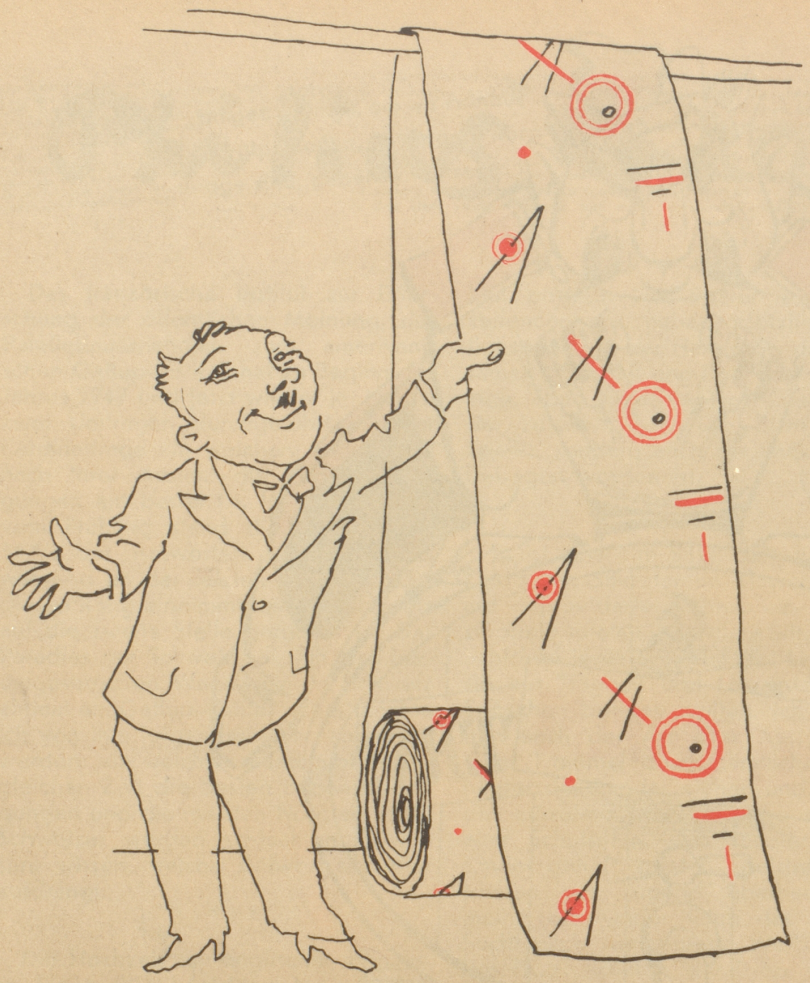
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

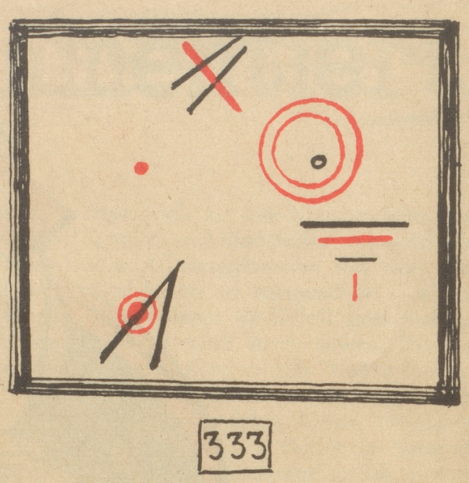
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wird es meterweise verkauft, so heißt das Ding „Tapete“ und kostet Fr. 1.50 pro Meter



Rabinovitch

wird ein Meter von diesem Ding eingerahmt und in einem Kunstmuseum ausgestellt, so heißt es „moderne Kunst“ und kostet Fr. 1500.—.

Haben Sie gewußt, ...

... daß man einem Ndagata-Neger nur auf den Bauchnabel zu sehen braucht, um zu wissen, wie reich er ist? Für jede seiner Frauen nämlich darf er einen zinnoberroten, aufgemalten Ring um den Nabel tragen. Wenn ein Häuptling zwölf Ringe trägt, so will das etwas besagen, denn Frauen sind selbst im Ndagataland ein kostspieliger Artikel.

... daß ein blondes Frauenhaar in seinem chemischen Gehalt einen Wert von 0,000375 Rp. darstellt?

... daß die mechanische Energie, die für einen Kuß aufgewendet wird, der elektrischen Energie entspricht, die eine Taschenlampe 7/24 Sekunden lang leuchten ließe? (Durchschnittswerte.)

... daß ein Jüngling in Schtschapistau offiziell um ein Mädchen wirbt, indem er ihr mit beiden Daumen die Nasenlöcher zuhält, während sie ihre Zustimmung durch Herausstrecken der Zunge kundgibt; Ablehnung des Antrags aber durch einen Tritt gegen das Schienbein des Bewerbers?

... daß derartiger Blödsinn, obschon rein erfunden, immer geglaubt wird, wenn er als «Haben Sie gewußt» gedruckt wird?

AbisZ

Ihr seid mir schöne Demokraten!

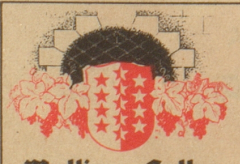
Der Stand des Tramwagenführers ist dicht mit Leuten besetzt. Bereits einigemale hat der Kondukteur die Passagiere ermahnt, im Wageninnern Platz zu nehmen. Kein Mensch rührt sich, alle bleiben wo sie sind, vorn im Führerstand. Da brummt der Wagenführer: «Aes si eifach alli schlecht erzogeni Demokrate. Alli wei sich gäng ume Füehrer schare.»

H. H.

Verrückte Welt

Nach dem Delirium tremens des Krieges wird Europa nun vom Dollarium Trumans befallen.

Chräjebüel



Große Auswahl in feinen **Küchen-Spezialitäten**

Dazu die herrlichen **Walliser Weine aller guten Jahrgänge**

Walliser Keller
CAVE VALAISANNE

Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83

«Ein Herz, das sich mit Sorgen quält»,

sollte ein Glas Grapillon gegen das Licht halten — wie wunderbar es doch leuchtet und funkelt! Blut der edlen Rebe, süßer Traubensaft, eine köstliche Gabe! *Im Grapillon ist Sonnenkraft!*

Baselbieter Kirsch Senglet.

Eigenbrand mit Staatsgarantie!

EIN

ABSOLUT WIRKSAMER

FILTER IST:

VOR GEBRAUCH:

WEISS

WIE SCHNEE

NACH GEBRAUCH:

DUNKEL-BRAUN

WIE KAFFEESATZ

EINZIG

DER FILTER MAROCAINE ERFÜLLT

DIESE BEIDEN BEDINGUNGEN